

# TOP Schwarzwälder Wandersinfonie: Der Schwarzwaldsteig in Bad Peterstal-Griesbach - eine Tour für "Weitblicker"

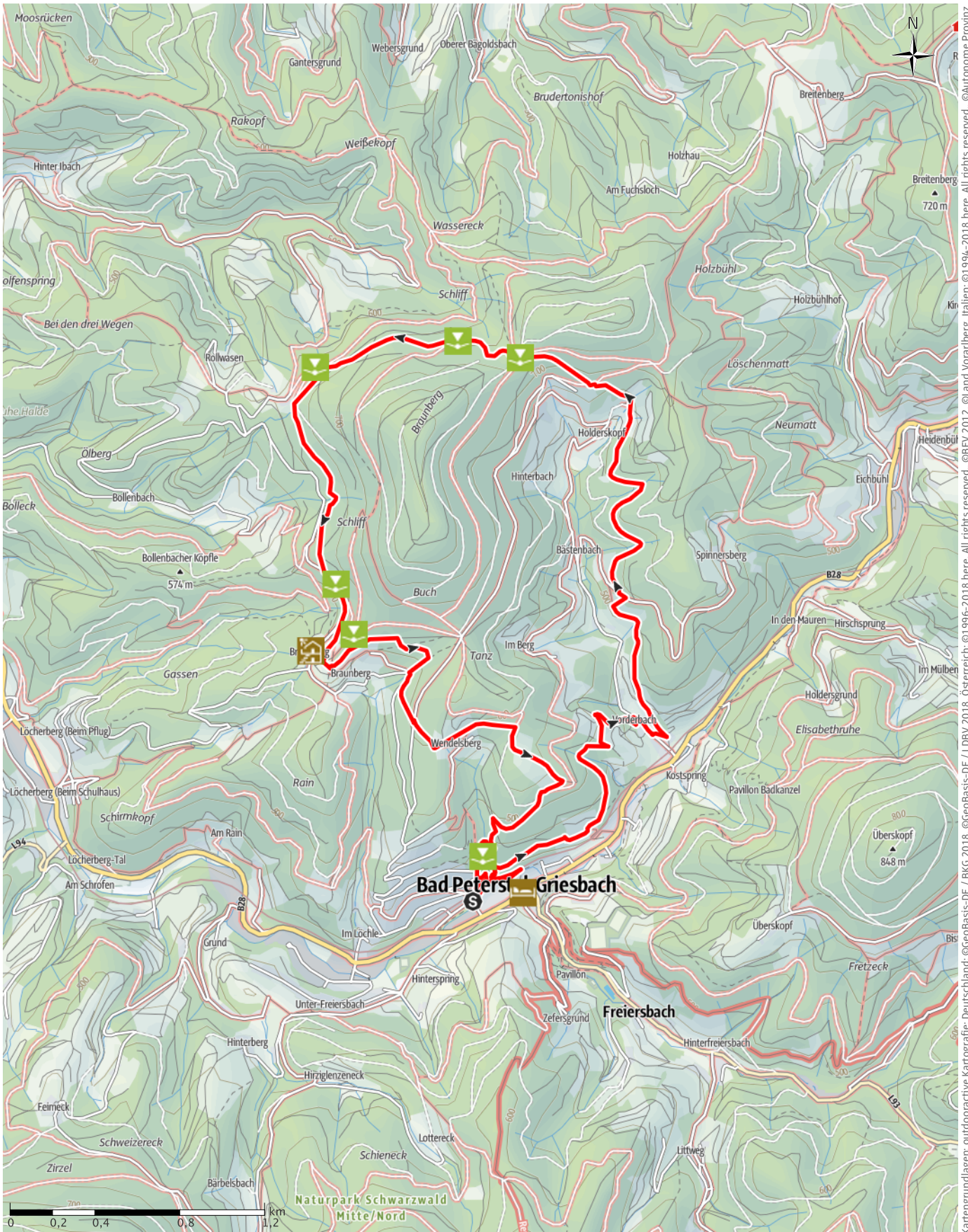
→ 10,9km

🕒 5:00Std

⬆️ 489m

⬆️ 489m

Schwierigkeit schwer



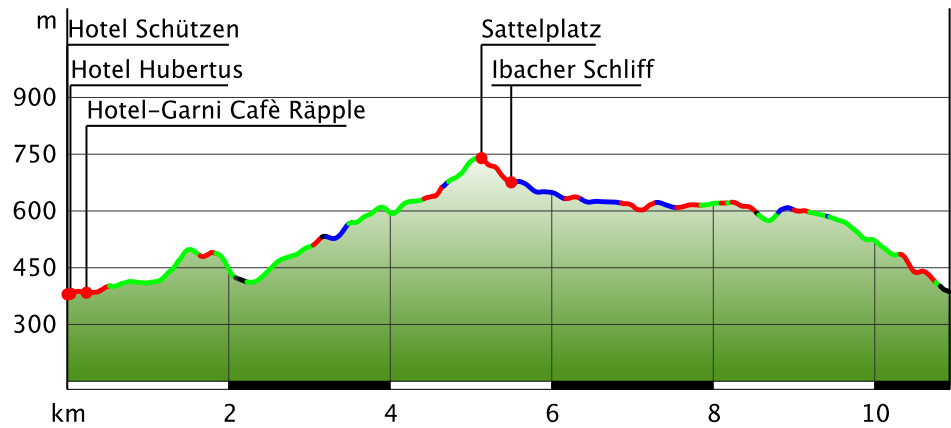
Kartengrundlagen: outdooractive Kartografie; Deutschland: ©GeoBasis-DE / BKG 2018, ©GeoBasis-DE / LDBV 2018, Österreich: ©BBEV 2012, ©Land Vorarlberg, Italien: ©1994-2018 here. All rights reserved. ©Autonome Provinz Bozen - Südtirol - Abteilung Natur, Landschaft und Raumentwicklung, © Präzisionsdaten 4LAND, Schweiz: Geodata ©swisstopo Kartengrundlagen: outdooractive Kartografie; OpenStreetMap (www.openstreetmap.org) Mitwirkende, CC-BY-SA (www.creativecommons.org)

TOP Schwarzwälder Wandersinfonie: Der ...

Wegart

Asphalt	0km
Schotterweg	2km
Weg	5,1km
Pfad	3,5km
Straße	0,3km

Höhenprofil



Tourdaten

Regionaler Wanderweg

Strecke	↔	10,9 km
Dauer	🕒	5:00 Std
Aufstieg	▲	489 m
Abstieg	▼	489 m

Schwierigkeit schwer

Kondition ●●●●●

Technik ●●●●●

Höhenlage



Beste Jahreszeit

JAN | FEB | MÄR  
APR | MAI | JUN  
JUL | AUG | SEP  
OKT | NOV | DEZ

Bewertungen

Autoren

Erlebnis ●●●●●

Landschaft ●●●●●

Weitere Tourdaten

Eigenschaften

aussichtsreich

Auszeichnungen (& Barrierefreiheit)



Premiumweg Deutsches Wandersiegel



Rundtour



Einkehrmöglichkeit



Quelle  
Kur und Tourismus GmbH Bad Peterstal-Griesbach  
Wilhelmstr. 2  
77740 Bad Peterstal-Griesbach  
Telefon 07806 91000  
Fax  
info@bad-peterstal-griesbach.info  
http://www.bad-peterstal-griesbach.de

Der Premiumweg und Genießerpfad Schwarzwaldsteig bietet ein ambitioniertes

Wandervergnügen und besticht durch seinen Facettenreichtum, herrliche Ausblicke und Fernsichten - stellenweise bis nach Straßburg - sowie beeindruckende Einblicke in die Geologie am Ibacher Schliff. Nach dem spannenden Einstieg im Bachbett der Rench laden entlang des Weges Kneippanlagen, Himmelsliegen, Getränkestationen und das Berggasthaus Braunbergstüble zu erquickenden Pausen ein. Der Schwarzwaldsteig ist Teil der **Schwarzwälder Wandersinfonie**.

Schwierigkeitsgrad: Schwer

Erfrischend beginnt der streckenweise herausfordernde **Peterstaler Schwarzwaldsteig** mit einer Stippvisite an der rauschenden Rench. Es folgt ein kurzweiliger Auftakt durch Wald und Wiesen, wo immer wieder Bänke zum Genießen der Aussichten einladen. Beim Aufstieg durch das Bästebachtal bleibt der Alltagsstress zurück und das reizvolle Wechselspiel von duftendem Nadelwald, lichten Buchenarealen und sonnigen Wiesen wird regelmäßig durch tolle Ausblicke gekrönt. Von der **Peterstaler Mineralwasserstation** im Holdergrund schwingt sich der Steig hinauf zum Sattelplatz. Die folgende Pfadpassage durch den

## TOP Schwarzwälder Wandersinfonie: Der ...

**Ibacher Schliff** begeistert mit Geologie zum Anfassen und grandiosen Fernblicken. Vorbei am Panoramablick beim **Braunbergstüble** (Einkehr) geht es über das **Urbanskreuz** im weiten Bogen zurück nach **Bad Peterstal**.

### Ausrüstung

Festes Schuhwerk und eventuell Wanderstöcke sind hilfreich.

### Informationsmaterial

#### Weitere Infos und Links

[www.bad-peterstal-griesbach.info](http://www.bad-peterstal-griesbach.info)

### Wegbeschreibung

#### Start der Tour

Bahnhof Bad Peterstal

Koordinaten:

Geogr. 48.428668 N 8.202448 E

UTM 32U 441000 5364253

#### Ende der Tour

Bahnhof Bad Peterstal

#### Wegbeschreibung

Los geht es am Bahnhof von **Bad Peterstal** (S), wo man einerseits gut parken kann, zu dem man aber auch bequem und stressfrei per Bahn anreisen kann. Vom Bahnhof aus folgt man dem kurzen Zuweg zum Portal (1) an der Rench. Sogleich beginnt das Abenteuer, denn der **Peterstaler Schwarzwaldsteig** führt den Wanderer über eine kurze Treppe direkt zur munter rauschenden Rench. Trittsicher sollte man schon sein, denn der **Steig** führt jetzt über die großen Felsblöcke des Bachbettes stromaufwärts. Besonders an heißen Tagen ist dieser reizvolle Exkurs ans quirlige Nass ein perfekter Auftakt. Viel zu schnell endet das Vergnügen, als der Pfad in Sichtweite zur Erfrischung verheißenden Kneippanlage auf den bequemen Uferweg zurückkehrt. Man hält sich links und gelangt nach wenigen Metern zur Unterführung der Bahn.

Jetzt beginnt per Treppe der erste Aufstieg in den Wald. Rasch sind die ersten Höhenmeter unterm schattigen Blätterdach geschafft und eine luftige Schutzhütte bietet eine schöne Aussicht (2) auf die Rench und Bad Peterstal. Mit noch frischen Kräften setzt man den steten Aufstieg fort, quert dabei die erste Wiese und genießt den herrlichen Ausblick ins Tal. Kaum hat sich der Wald erneut geschlossen, setzen schroffe Felsen im Berghang des lichten Nadelwaldes besondere Akzente. Auf der folgenden Fichtenwaldpassage gewinnt man weiter an Höhe und kommt rasch ins Träumen. Doch

aufgepasst: Der unvermittelte Abzweig nach rechts sollte nicht verpasst werden.

Nun führt ein federnder Waldweg zu einem Gehölz aus jungen Laubbäumen und weiter zum Waldrand, wo im Schatten eines Baumes die erste Himmelsliege zum Verweilen und Genießen der Aussicht einlädt. Solchermaßen erholt, stellt der folgende Wiesenanstieg keine größere Herausforderung dar und bald bieten sich vom Wiesenweg aus wieder tolle Talblicke (3).

Entlang des Waldrandes trifft man in Vorderbach ein, wo sich der Weg zur kleinen Verbindungsstraße im Tal absenkt. Auf der kaum befahrenen Straße läuft man etwa 100 m abwärts, dann steigt der Peterstaler Schwarzwaldsteig zu einem eindrucksvollen Schwarzwaldhof auf. Am **Hilsenhof** biegt man scharf links ab und genießt im Folgenden eine herrliche Passage durch wogende Wiesen. Dabei gewinnt man stetig an Höhe, doch die kurzweilige Landschaft des **Bästenbachtals** sorgt für ausreichend Ablenkung. Als man den Rand einer Wiese erreicht, weisen die Logos steil bergan zum oberen Waldrand. Doch dort wartet prompt eine besondere Belohnung: dem urigen **Sandsteinrastplatz** (4) und der benachbarten Himmelsliege kann man einfach nicht widerstehen ...

Nach dieser Genussrast führt der Weg den Wanderer wieder in den schattigen Wald, wo sich der stete Höhengewinn fortsetzt. So erreicht man nach gut 4 km den **Holdergrund**. Hier sorgt ein sprudelnder Brunnen mit **Peterstaler Mineralwasser** für kostenlose Erquickung. Und diese ist notwendig, steht doch nun der steile Anstieg zum Braunbergkopf an! Man folgt dem Logo des Schwarzwaldsteiges hinter dem Hof bergan zum Waldrand, wo man angesichts des tollen Talblicks den Abzweig nach rechts auf einen steil ansteigenden urigen Waldpfad nicht übersehen darf. Kurz wird die Waldpassage an einer Wegkreuzung mit Steinkreuz und Bank unterbrochen, bevor sich die pfadige Eroberung des Berges fortsetzt. Etliche Meter höher weisen die Logos auf einen Stichpfad nach rechts und dann ist es soweit: bei Wegkilometer 4.9 steht man an der großen Wegspinne am **Sattelplatz** (5), wo eine Hütte nebst Rastplatz zur wohlverdienten Pause einlädt. Übrigens: hier lohnt es sich einen Abstecher zur ausgeschilderten Aussicht **"Straßburgblick"** (etwa 300 m nordwärts auf dem Forstweg) zu unternehmen!

Etwas links vom Sattelplatz biegt der Peterstaler Schwarzwaldsteig rechts auf einem engen Waldpfad ab. Kaum hat man die erste Biegung in der nun fast heideartigen Umgebung aus Kiefern, Birken und Heidekraut genommen, ziehen die leuchtend roten Felsen des **Ibacher Schliffs** (6) jeden in ihren Bann! Was für ein Szenario: Linkerhand die grandiose Natur mit

TOP Schwarzwälder Wandersinfonie: Der ...

rotem Fels und nordisch anmutender Flora, rechterhand die sich immer weiter steigernden Ausblicke über die Kuppen des Schwarzwaldes. Das ist Premiumwandern in Vollendung! Leider endet dieses herrliche Wegstück viel zu rasch, als der Pfad in einer Kurve auf einen breiten Forstweg stößt.

Doch auch weiterhin gibt es tolle Ausblicke zu bestaunen und so vergeht der folgende Abstieg nach **Rollwasen** wie im Flug. Gleich nach dem Wiesengründlebrunnen erreicht man am Waldrand einen Wanderparkplatz und 2 Rastplätze mit schöner Talsicht auf Rollwasen. Anschließend darf man wieder in den Schatten des Waldes schlüpfen und den gemütlichen Abstieg fortsetzen. Zwar schmuggelt sich der eine oder andere Richtungswechsel und Kurzanstieg dazwischen, aber generell senkt sich der Weg nun Richtung Berggasthaus **Braunbergstüble** ab. Die Annäherung an das Berggasthaus bietet wieder ein tolles Erlebnis, denn zunächst verlässt man den breiten Waldweg, folgt einem ansteigenden Pfad bergan zum Waldrand und erobert schließlich in der offenen Wiesenlandschaft eine Kuppe. Nun breitet sich voraus ein grandioses Panorama (7) aus! Unterhalb liegt das Braunbergstüble, das zur Einkehr lädt, während der Schwarzwaldsteig über federnden Wiesenboden um eine Geländenase herum führt und dabei immer neue Perspektiven eröffnet. Zur Krönung dieses Abschnittes steht dann auch noch eine einladende Himmelsliege bereit.

Doch auch die anschließende Waldpassage zum **Wendelsberg** gestaltet sich abwechslungsreich. Nach erneuter Walddurchquerung trifft man am **Urbanskreuz** ein und wandert über eine Kirschbaumwiese bergab. Besonders im Frühling ist dieser Abschnitt ein echter Augenschmaus und reges Summen liegt dann in der Luft, wenn emsige Bienen Nektar sammeln.

Nach vollendetem Abstieg wendet man sich am unteren Waldrand rechts und gelangt wieder in den Hochwald. Dort gabelt sich wenig später der Weg und die Logos weisen nach links. Allmählich dringen nun die Geräusche des Renchtales an die Ohren und behutsam nähert man sich wieder dem Alltag. Als der breite Weg zunehmend steiler wird, darf man an einer Bank links auf einen Serpentinpfad wechseln, der in Schleifen an Höhe verliert und zu einem Bach führt. Neben dem Bach folgt man dem Pfad weiter abwärts, bis man auf einen Forstweg stößt. Hier weisen die Markierungen nach rechts zur nahen Kneippanlage (8). An der folgenden Weggabelung hält man sich links bergab. Wenn man das erste Haus erreicht, knickt der Weg noch einmal links zurück in den Wald, doch am nächsten Wegweiser geht es endgültig rechts raus aus dem Wald. An der Brücke über die Bahn stößt man auf die Straße, der man links abwärts zum nahen Bahnhof

(S) folgt.

Weglogo



Anreise

Öffentliche Verkehrsmittel

Von Offenburg (ICE und IC-Halt) bzw. Appenweier erreichen Sie Bad Peterstal-Griesbach mit der Ortenau-S-Bahn.  
Ortenau-S-Bahn (OSB): Haltestelle Bahnhof Bad Peterstal  
Südwestbus: Haltestelle Bahnhof Bad Peterstal

Anfahrt

- Autobahn A5, Ausfahrt Appenweier, B28 über Oberkirch und Oppenau nach Bad Peterstal-Griesbach, Ortseinfahrt Bad Peterstal, der Bahnhof befindet sich auf der linken Seite
- Autobahn A81, Ausfahrt Horb, B28 über Freudenstadt nach Bad Peterstal-Griesbach, Ortsausfahrt Bad Peterstal, der Bahnhof Bad Peterstal befindet sich auf der rechten Seite

Parken

Parkmöglichkeiten befinden sich direkt am Bahnhof in Bad Peterstal (kostenlos, zeitlich unbegrenzt)

Interessante Punkte (11)



Hotel

1 Hotel Schützen

Renchtalstraße 21  
77740 Bad Peterstal

+49 7806 241

hotel-schuetzen@gmx.de

http://www.bikerhotel.de

Quelle: Kur und Tourismus GmbH Bad Peterstal-Griesbach



Wegweiser

2 Bad Peterstal/Eisenbahnbrücke

Quelle: Schwarzwaldverein e.V.



Hotel

3 Hotel Hubertus

TOP Schwarzwälder Wandersinfonie: Der ...


Insel 3  
77740 Bad Peterstal  
☎ +49 7806-595  
[info@hotel-hubertus-peterstal.de](mailto:info@hotel-hubertus-peterstal.de)  
<http://www.hotel-hubertus-peterstal.de>  
Quelle: Kur und Tourismus GmbH Bad Peterstal-Griesbach

Braunberg 2  
77728 Oppenau  
☎ +49 7806-541  
[info@braunbergstueble.de](mailto:info@braunbergstueble.de)  
<http://www.braunbergstueble.de>  
Quelle: Schwarzwald Tourismus GmbH




 Hotel  
**4 Hotel-Garni Café Räpple**  
Renchtalstraße 1  
77740 Bad Peterstal  
☎ +49 7806 294 000 1  
[info@hotel-raepple.de](mailto:info@hotel-raepple.de)  
<https://hotel-raepple.de/angebote/77133>  
Quelle: Kur und Tourismus GmbH Bad Peterstal-Griesbach




 Wegweiser  
**5 Am Wendelsbächle**  
Quelle: Schwarzwaldverein e.V.




 Wegweiser  
**6 Sattelplatz**  
Quelle: Schwarzwaldverein e.V.




 Wegweiser  
**7 Ibacher Schliff**  
Quelle: Schwarzwaldverein e.V.




 Wegweiser  
**8 Rollwäsen/Parkplatz**  
Quelle: Schwarzwaldverein e.V.




 Wegweiser  
**9 Braunberg**  
Quelle: Schwarzwaldverein e.V.



 Wegweiser  
**10 Fackelplatz**  
Quelle: Schwarzwaldverein e.V.



 Ferienwohnung  
**11 Berggasthaus Braunbergstüble**



Logo der Schwarzwälder Wandersinfonie/Schwarzwaldsteig

Foto: Kur und Tourismus GmbH Bad Peterstal-Griesbach